

# KUNDMACHUNG

Sehr geehrte Mitpatientinnen und Mitpatienten!

Die COVID-Impfung wird für uns zunehmend relevant. Laut der „Priorisierung des Nationalen Impfgremiums“ des BMSGPuK

([https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:28dde278-74be-4670-8b5f-ec2cec04d909/COVID-19\\_Priorisierung\\_Nationalen\\_Impfgremiums\\_Version\\_3.0\\_20210112\\_.pdf](https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:28dde278-74be-4670-8b5f-ec2cec04d909/COVID-19_Priorisierung_Nationalen_Impfgremiums_Version_3.0_20210112_.pdf))

werden in der Phase 2 (bis spätestens im Februar) folgende Personen geimpft:

- „Personen (unabhängig vom Alter) mit Vorerkrankungen und besonders hohem Risiko und deren Kontaktpersonen ....“
- Darunter fallen: „Aktive Krebserkrankungen mit einer jeweils innerhalb der letzten sechs Monate erfolgten onkologischen Pharmakotherapie (Chemotherapie, Biologika) und/oder einer erfolgten Strahlentherapie sowie metastasierende Krebserkrankung auch ohne laufende Therapie; Erkrankungen, die mit einer dauerhaften und relevanten Immunsuppression behandelt werden müssen, wie Knochenmarkstransplantationen innerhalb der letzten zwei Jahre oder unter einer immunsuppressiven Therapie ....“

Ganz offensichtlich fallen wir in diese 2. Priorität „hoch“. Dennoch bestehen viele Fragen, insbesondere für hämatoonkologische Krebspatienten. Viele von uns befinden sich in einer Therapie, sei es kurz nach einer Stammzelltransplantation, sei es in einer Chemotherapie, sei es in einer Rezidiv-Therapie oder sei es auch nur in einer Erhaltungstherapie. Wann und wie soll die Impfung stattfinden? Sollen Therapien unterbrochen werden? Soll man bis zum Ende der Therapie warten?

Wir haben bereits vor Wochen mit diesen Fragen bei zwei namhaften Infektiolog\*innen, bzw. Impfexpert\*innen angefragt. Sobald wir deren Antworten erhalten, werden wir diese kundmachen. In der Zwischenzeit möchten wir Sie mit den Beilagen über die Impfempfehlungen der einschlägigen deutschen Ärztesellschaften DGHO (Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und medizinische Onkologie) und der DAG-HSZT (Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Hämatopoetische Stammzelltransplantation und Zelluläre Therapie) informieren.

Um rasch auf den Punkt zu kommen haben wir die, für uns wichtigen Passagen gelb markiert. Des Weiteren legen wir Ihnen nochmals unsere letzte Kundmachung zum ausgezeichneten Vortrag von Doz. Dr. Ansgar Weltermann „Krebs & Corona-Impfung“ bei. In allen diesen Stellungnahmen wird die Covid-19 Impfung für Krebspatienten als sinnvoll empfohlen.

Daher:

- Melden Sie sich in Ihrem Bundesland zur Impfung an.
- Sprechen Sie mit Ihrem Onkologen über den besten Impfzeitpunkt.
- Wir halten Sie am Laufenden.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Myelom-Team

**Multiples Myelom Selbsthilfe Österreich**

Medizinisches Selbsthilfezentrum Wien

Obere Augartenstrasse 26-28

1020 Wien

Mail: [office@multiplesmyelom.at](mailto:office@multiplesmyelom.at)